

## FAN-Fürther Alleinerziehenden-Netzwerk

Zu TOP 5  
AJJ 19.06.2009

<b>Rahmen</b>	FAN ist eines von 12 Bundesmodellprojekten im Rahmen des Konzeptwettbewerbs „Vereinbarkeit für Alleinerziehende“ seit 15.04.09 zu 100% vom Bundesfamilienministerium gefördert wird. Das Projekt wird durch das isr – Institut für Stadt- und Regionalentwicklung (FHS Frankfurt/Main) wissenschaftlich begleitet.
<b>Struktur</b>	Konzeptentwicklung und Koordinierung von FAN übernimmt die Stabstelle für Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsförderung (ABF) Träger ist das Stadtjugendamt als Koordinierungsstelle des Bündnisses für Familien. FAN entwickelt aus den beiden Handlungsforen Beruf und Familie und Erziehungskompetenz des FBFF eine Planungsgruppe, die sich ausschließlich mit der Alleinerziehenden befasst. In diese Planungsgruppe, geleitet durch ARGE und ABF, werden freie Träger, die mit der Zielgruppe bereits arbeiten und Betroffene selbst einbezogen.
<b>Zielgruppe</b>	Planungsverantwortliche und Träger, die die Ausbildungs- und Erwerbschancen von Alleinerziehenden Männern und Frauen (überwiegend Frauen) nachhaltig verbessern möchten
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Stärkere Berücksichtigung von Alleinerziehenden in Planungsprozessen</li><li>- Aufbau einer verlässlichen Angebotsstruktur (Kinderbetreuung, haushaltsnahe Dienstleistungen, familienfreundliche Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen, Unterstützungsnetzwerk, Beratungsangebot), die es ermöglicht trotz familiärer Verpflichtungen erwerbstätig zu sein.</li><li>- Abstimmung der Angebote der ARGE und sozialen Dienste</li></ul>
<b>Methoden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aufbau einer Planungsgruppe mit Beteiligung von Fachkräften aus Handlungsforen im Bündnis für Familien, der ARGE, Jugendamt, Wirtschaftsreferat, freien Trägern</li><li>- Aufbau eines Unterstützungsnetzwerks im Sinne eines Produktionsnetzwerks, das Angebote kooperativ entwickelt</li><li>- Gemeinsame Entwicklung lückenloser Leistungsketten bestehend aus Angeboten zur Stabilisierung und Motivation der Alleinerziehenden, Angeboten zur Entlastung, zur Kinderbetreuung, Orientierung, Qualifizierung, Ausbildung, Übergangcoaching beim Schritt ins Erwerbsleben und Sicherung der Arbeitsverhältnisse.</li></ul>
<b>Ressourcen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- 1/3 Koordinierungsstelle (Stabstelle für Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsförderung) + Honorarkräfte und Sachkosten</li></ul>
<b>Kooperationspartner</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Jugendamt</li><li>- ARGE Stadt Fürth</li><li>- Agentur für Arbeit</li><li>- Wohlfahrtsverbände und freie Träger</li><li>- Psychosoziale Beratungsstellen</li><li>- Schulen und andere Bildungsinstitutionen</li><li>- Mütterzentrum, Mehrgenerationenhaus</li><li>- Kammern und Verbände</li><li>- Quartiersmanagement, Ehrenamtliche</li></ul>
<b>Finanzierung</b>	100% BMFSFJ für ein Jahr, danach sollen die erarbeiteten Standards in den Arbeitsablauf der beteiligten Institutionen integriert sein.
<b>Zeitplan</b>	Start: 15.04.09, Ende: 14.04.2010
<b>Koordinierung</b>	Wirtschaftsreferat/ABF/Hauck, Königsplatz 1, 90762 Fürth, Tel. 0911/974-1063